

## Ford baut zehnmillionstes Fahrzeug mit Sync

**Ford wird dieser Tage das weltweit zehnmillionste Fahrzeug mit dem sprachgesteuerten Konnektivitätssystem Sync produzieren. Das System wurde vor sechs Jahren auf dem nordamerikanischen Markt eingeführt. In Europa ist es mittlerweile für den Fiesta, Fiesta ST, B-Max, C-Max, Grand C-Max, Focus, Focus ST, Transit Custom sowie Tourneo Custom erhältlich. Weitere Baureihen sollen folgen.**

Das sprachgesteuerte Konnektivitätssystem Sync erleichtert die Bedienung des Audiosystems sowie der mit dem System verbundenen Mobiltelefone. Über einen im Fahrzeug integrierten USB-Port können Speichermedien wie ein MP3-Player oder ein USB-Stick eingebunden und ebenfalls per Sprachsteuerung bedient werden, so dass sich der Fahrer stets auf den Verkehr konzentrieren kann. Zudem aktualisiert es automatisch sämtliche Kontaktdaten der gekoppelten Handys.

Serienmäßiger Bestandteil des Sync-Systems ist der integrierte Notruf-Assistent. Wird bei einem Unfall ein Airbag ausgelöst oder die Kraftstoffpumpe automatisch abgeschaltet, setzt der Notruf-Assistent über eines der per Bluetooth eingebundenen Mobiltelefone der Fahrzeuginsassen einen vordefinierten Notruf in der jeweiligen Sprache des Landes ab, in dem man sich befindet. Anhand der GPS-Koordinaten meldet der Notruf-Assistent zudem die genaue Position des Fahrzeugs. Der Ford SYNC-Notruf-Assistent ist das derzeit modernste Notrufsystem seiner Art.

Die aktuelle Generation des sprachgesteuerten Konnektivitätssystems verfügt über eine neue Technologie namens "AppLink". Diese Anwendung erlaubt es, Smartphone-Apps während der Fahrt per Sprachsteuerung zu bedienen. "AppLink" wird in Europa erstmals im neuen Ford Ecosport erhältlich sein. Die Markteinführung dieses kompakten Lifestyle-SUV ist in Deutschland für Mitte 2014 vorgesehen. (ampnet/nic)

## Bilder zum Artikel

---



Sprachgesteuertes Konnektivitätssystem von Ford.

---